

Lithium Energi: Erfolgreiche Ergebnisse der Bewertung der Stufe Eins für beschleunigte Lithiumaufbereitung und Auswahl von Superlig(R) für Lithiumanlage auf MRT-Basis

19.09.2018 | [DGAP](#)

Toronto, 19. September 2018 - [Lithium Energi Exploration Inc.](#) (TSXV: LEXI) ("LEXI" oder das "Unternehmen") gibt bekannt, dass als Teil der laufenden technischen Arbeiten, die jetzt zusammen mit IBC Advanced Technologies Inc. ("IBC") durchgeführt werden, IBC eine Bewertung der Stufe Eins ("LOA", Level One Assessment) an einer von LEXI zur Verfügung gestellten Soleprobe abgeschlossen hat. IBC geht jetzt schnell zur Durchführung erfolgreicher Labortests zur Abtrennung und Reinigung der Lithiumionen (Li) mit einem ausreichenden Selektivitätsfaktor zur Herstellung von zu 99+ % reinem Li über. Dazu wird IBCs geschützte selektive Metalltrennungstechnologie bekannt als Molecular Recognition Technology ("MRT") verwendet. IBCs Arbeit hat sich auf zwei ihrer geschützten Superlig(R)-Kunstharzprodukte für die selektive Abtrennung und Gewinnung von reinem Li konzentriert. Die Superlig(R)-Kunstharze werden exklusiv von IBC hergestellt und eignen sich für die Aufbereitung der Soleproben aus dem Lithium-Dreieck. Die zwei Superlig(R)-Kunstharze werden eine effektive Li-Ionenextraktion aus einer breiten Palette von Solelösungen erlauben, in denen die Lithiumionen gelöst sind. Die endgültige Auswahl der endgültigen Bedingungen für den Einsatz der Superlig(R)-Materialien basieren auf den chemischen Bestandteilen der Lösung und dem gewünschten Li-Endprodukt, das für die Endverbraucher synthetisiert wird.

LEXIs CEO, Steven Howard, lobte IBCs Erfolge: "Das ausgezeichnete Chemietechnikteam bei IBC hat drei Jahrzehnte mit dem Entwurf und der Implementierung von MRT im kommerziellen Maßstab für eine große Vielzahl anderer Metalle verbracht. Wir erwarteten deshalb, dass die Validierung von MRT für die Lithiumausbringung eine "korrelierte Anpassung" sein würde und kein Beginn eines Wissenschaftsprojekts. Diese Bewertung der Stufe Eins markiert einen bedeutungsvollen Meilenstein während der technischen Entwicklung unserer geplanten Lithiumaufbereitungsanlage. Die Ergebnisse könnten nicht fristgerechter sein, da LEXI vor Kurzem den Abschluss seiner geophysikalischen Geländeuntersuchungen bekannt gab, die über 36.500 Hektar in unserer nördlichen Claim-Gruppe im Antofalla Salar abdecken. Diese geophysikalischen Ergebnisse haben optimale Orte für Testbrunnen geliefert, sobald es die Umstände erlauben. Wir sind weiterhin der Ansicht, dass IBCs technische Arbeiten ungefähr zur gleichen Zeit abgeschlossen werden, in der LEXI ihre ersten Ressourcenschätzungen erzielt."

IBC's Aufgaben für die LOA umfassten eine Bewertung der Solezusammensetzung, Entwicklung eines anfänglichen Arbeitsablaufdiagramms, Beurteilung des vorläufigen Prozessdesigns und Durchsatzberechnungen sowie die Bestimmung der geeignetsten Superlig(R)-Produkte und IBC-Verfahren für LEXIs künftige Lithiumaufbereitungsanlage zur Extraktion, Abtrennung, Rückgewinnung, Verfeinerung und Reinigung des Li aus der untersuchten Sole. Die Arbeiten umfassten eine gründliche Prüfung von IBCs geschützter Datenbank der Superlig(R)-Selektivitäten, der thermodynamischen und kinetischen Eigenschaften von IBCs Produkten und Verfahren sowie die Bewertung der technischen Metriken. LEXI lieferte IBC eine Soleprobe, die der tatsächlichen Produktionssole aus einem oder mehreren Salaren auf oder in der Nähe von LEXIs Liegenschaften entspricht. Da sich die Zusammensetzung der Sole auf LEXIs Liegenschaften schwanken könnte, erwartet man die Durchführung zusätzlicher Vergleichsarbeiten.

Aus den LOA-Ergebnissen kam IBC zu dem Schluss, dass die zwei Superlig(R)-Kunstharze jeweils die notwendigen Selektivitätsprofile sowie die benötigte Bindungsstärke und Kinetik besitzen, um eine sehr effiziente Li-Sequestrierung aus den von LEXI zur Verfügung gestellten Soleproben zu ermöglichen. Die LOA weist daraufhin, dass diese Superlig(R)-Kunstharze die Li-Ionenextraktion ermöglichen werden mit (1) einem Li-Reinheitsfaktor von 99+ %, (2) einer Ausbringungsrate von 99+ % von in der Sole gelöstem Li in einem Durchgang und (3) der minimale Einsatz einer schwachen Säure für die Elution (d. h. Freisetzung der Li-Ionen) in das gesättigte Elutionsmittel mit einer Li-Konzentration von 10+ Gramm/Liter. Dies erlaubt eine effiziente Synthese zur Produktion von Lithiumkarbonat oder Lithiumhydroxid. Die LOA bestätigt weiter, dass geeignete Flussraten bei relativ niedrigen Volumen in den Reinigungs- und Elutionsschritten erreichbar sind und der Energiebedarf für den Betrieb des Systems sich vor allem auf die Flüssigkeitsmischung in den Tanks, das Pumpen der Lösung, die Waschphasen, den Elutionsdurchsatz in den Säulen und Transport zu anderen Orten in der Anlage beschränkt, was insgesamt einen sehr niedrigen Energiebedarf ergibt. Die LOA bestätigte weiter, dass die Gefrierpunktniedrigung der Sole eine Produktion und Aufbereitung im strengen Winterklima ermöglichen sollte, wobei möglicherweise nur die Versorgung für den Wasch- und

Elutionsvorgang einen minimalen Schutz gegen Temperaturen unter dem Gefrierpunkt benötigen.

Der Abschluss der LOA hat es dem IBC-Team ermöglicht, sich schnell dem Testarbeitsregime zuzuwenden, was die zweite von drei Phasen der Tests und Ingenieurleistungen ist, die von IBC durchgeführt werden. Die Testarbeitsphase umfasst Laboranalysen zur Bestätigung der LOA-Schlussfolgerungen. Sie wird die Optimierung der Solebehandlung für die Li-Abtrennung ermöglichen mittels Implementierung der Fließ-/Abtrennungstests, während Sole durch die eigentlichen Säulen strömt, die die ausgewählten SuperLig(R)-Kunstharze enthalten. Lade- und Elutionszyklen werden kritische kinematische und thermodynamische Daten liefern einschließlich der Abtrennungskoeffizienten und Verfahrenseffizienz. Die Testarbeitsphase wird ebenfalls detaillierte Verfahrensablaufdiagramme liefern, die jede Grundoperation, ihre sequenzielle Platzierung hinsichtlich anderer Anlagenoperationen, ihren entsprechenden Materialeinsatz und Ausstoß sowie die wichtigen technischen Metriken einschließlich Konstruktionsmaterialien, Fließraten, Temperaturen, Drücke und chemische Zusammensetzungen genau darstellen.

IBCs President, Steven Izatt, sagte: "Wir sind begeistert von den positiven Schlussfolgerungen aus der Bewertung der Stufe Eins insbesondere nach LEXIs jüngster Bekanntgabe der positiven geophysikalischen Ergebnisse aus dem Antofalla Salar. Als ein wesentlicher Partner von LEXI ist IBC verpflichtet, LEXI eine solide technische Basis für die direkte Ausbringung von Lithium aus der Sole und für die Produktion reiner Lithiumprodukte zu geben, die dazu konzipiert sind, den Anforderungen der Endverbraucher gerecht zu werden mittels Verwendung grüner Chemie und grüner Technik der SuperLig(R) Molecular Recognition Technology. Diese Bewertung der Stufe Eins ist ein wichtiger Meilenstein, der die Erreichbarkeit dieses Ziels zeigt."

In der Endphase der Testarbeiten und technischer Arbeiten wird IBC die wesentliche Technik vorlegen einschließlich Aufbereitungsfließ- und Verfahrensblochdiagramme, Gerätespezifikationen, Tank-, Pumpen- und Säulengrößen, Vorbereitung des Beschickungsmaterials, Prozessablaufdiagramme (PFDs), Verrohrungs- und Instrumentierungsdiagramme (P&IDs), allgemeiner Anordnungsblockdiagramme, einer sequenziellen Schritt-für-Schritt-Beschreibung für alle Input-/Output-Änderungen, eines Diagramms aller Ventile der Anlage, Diagramms aller Schalt- und Pumpenventile für jeden Ablaufschritt sowie der Erstellung einer Betriebsanleitung.

MRT hat sich zur Trennung von Metallen mit sehr hohem Reinheitsgrad und mittels Ausbringungsraten in einem einzigen Durchlauf als eine der fortschrittlichsten und umweltfreundlichsten Raffinierungstechnologien in der Welt bewährt, um den anspruchsvollen Kundenanforderungen gerecht zu werden. In Zusammenarbeit mit IBC hat LEXI eine MRT-Anlage konzipiert, die auf Bauelementen (d. h. die Planung ist für eine skalierbare modulare Anlage) mit einer anfänglichen Konfiguration von 1.000 Tonnen Lithiumkarbonatäquivalent (LCE) pro Jahr beruht. Die Anlage wird für einen weiteren Ausbau auf 25.000 Tonnen LCE pro Jahr entwickelt.

Laut diesem Abkommen mit IBC hat Lexi das exklusive Vorkaufsrecht auf den Erhalt der Standortlizenz(en) zur Verwendung von MRT für die Abtrennung, Ausbringung, Raffinierung und Reinigung von Lithium aus Sole-Prospektionsgebieten in Gegenden, die ungefähr 20.000 Quadratkilometer in zwei Bereichen der Provinz Catamarca umfassen insbesondere einschließlich aller Gebiete in und im Umkreis der Salare Antofalla und Hombre Muerto.

Die gesamte Verfahrenstechnik wird mit LEXIs Erwartungen und Vorschriften hinsichtlich der Geländeentwicklung koordiniert einschließlich der Bohrparameter, der Abstände der Bohrungen, der Pumpraten und anderer Besonderheiten, die für die Produktion aus den Salar-Becken, in welchen Lexis Lithiumliegenschaften liegen, kritisch sind. Obwohl einige Faktoren außerhalb der Kontrolle von IBC oder LEXI liegen, so erwartet man, dass die technische Planung im Allgemeinen in weniger als 12 Monaten abgeschlossen wird.

Das Unternehmen berichtet ebenfalls, dass es als Ergebnis einer Prüfung durch die British Columbia Securities Commission (Wertpapieraufsichtsbehörde der Provinz British Columbia) bestimmte Änderungen an den Informationen der Unternehmenspräsentation, datiert April 2018, vorgenommen hat, die früher auf unserer Webseite zur Verfügung stand. Diese Präsentation enthielt Prognosen hinsichtlich der Pläne der MRT-Aufbereitungsanlage einschließlich projizierter Investitionsaufwendungen, erwarteter Bruttoeinnahmen und erwartetem EBITDA aus den Betrieben, was möglicherweise eine gewisse Wirtschaftlichkeit implizierte, die noch nicht durch technische Arbeiten unterstützt worden war, die vom Unternehmen oder IBC durchgeführt wurden. Diese Offenlegung war nicht in Übereinstimmung mit Sektion 2.3 des National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects ("NI 43-101"). Folglich hat das Unternehmen diese Angaben von seiner Webseite entfernt und zieht diese Offenlegung und irgendwelche Folgerungen hinsichtlich einer etwaigen Wirtschaftlichkeit und potenzieller Produktionsergebnisse hinsichtlich der Pläne des Unternehmens zur Verwendung von MRT für die Lithiumaufbereitung zurück.

Unsere überarbeitete Präsentation finden Sie auf unserer Webseite. Die Leser werden darauf hingewiesen,

sich nicht auf die nicht mit NI 43-101 konforme Information zu verlassen, die früher auf dieser Webseite veröffentlicht wurde oder an anderer Stelle im öffentlichen Bereich gefunden wird.

Über Lithium Energi Exploration Inc.

[Lithium Energi Exploration Inc.](#) ist ein Explorationsunternehmen, das sich auf die strategische Akquisition, Exploration und Entwicklung von Lithium-Soleprojekten in Argentinien spezialisiert. Der Hauptsitz des Unternehmens ist in Toronto, Ontario, mit Büros in Dallas, Texas und Catamarca, Argentinien. Die Stammaktien des Unternehmens werden an der TSX Venture Exchange (TSXV: LEXI) und an der Börse Frankfurt (FR: LO9) gehandelt. Das Portfolio des Unternehmens an aussichtsreichen Lithiumsolekonzessionen in der argentinischen Provinz Catamarca (Zentrum des Lithiumdreiecks) umfasst 90.241 Hektar im und in der Umgebung des Antofalla Salar sowie ein Vorkaufsrecht auf weitere 145.000 Hektar, wovon der Großteil im Antofalla-Salar-Komplex liegt, der eines der größten Becken in der Region beherbergt, das 100 bis 140 km lang ist und eine Fläche von weit über 706 km² besitzt (Quelle: Roskill Information Services). Am 12. September 2016 gab Albemarle Corp., der größte Lithiumproduzent der Welt, den Erwerb der exklusiven Explorations- und Akquisitionsrechte auf einem Claim-Block im Zentralbereich dieses Salars bekannt. Im März 2017 drückte Albemarle ihre Ansicht aus, dass der Antofalla Salar die drittgrößte Lithiumlagerstätte der Welt ist. Mit den Rechten auf über 200.000 Hektar aussichtsreicher Lithiumliegenschaften westlich von FMCs produzierenden Liegenschaften und im Norden und Süden von Albemarles Liegenschaften begrenzt, ist das Unternehmen der Ansicht, dass seine Liegenschaften, möglicherweise bedeutsame Lithiumgehalte beherbergen. Obwohl nicht garantiert werden kann, dass irgendeiner dieser Claims wirtschaftlich ist oder dass eine Produktion erfolgreich erzielt werden kann, so ist das Unternehmen der Ansicht, dass seine Liegenschaften bei Entwicklung seinen Aktionären einen großen Wert bieten könnten. Die Leser werden darauf hingewiesen, dass (i) die Mineralisierung in den untertägigen Solen innerhalb des Antofalla-Salar-Beckenkomplexes nicht unbedingt gleichmäßig sein könnte, (ii) sich die Analyse der aussichtsreichen Lithium führenden Solen im Untergrund der Liegenschaften des Unternehmens beachtlich von einem Claim zum anderen und von den Claims im Besitz anderer Unternehmen oder Personen, deren Claims ebenfalls im oder in der Nähe des Antofalla-Salar-Beckenkomplexes liegen, unterscheiden können; und (iii) keine qualifizierte Person (gemäß National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects), die vom Unternehmen beauftragt wurde, irgendeine von Albemarle Corporation bekannt gegebene Information verifiziert hat. Die Leser sollten nicht voraussetzen, dass das Unternehmen hinsichtlich seiner Liegenschaften ähnliche Ergebnisse erhalten wird.

Für weitere Informationen über Lithium Energi Exploration Inc. besuchen Sie bitte www.lithiumenergi.com oder sehen sich die Ablagen des Unternehmens bei www.SEDAR.com an.

Qualifizierte Person

Die wissenschaftliche und technische Information in dieser Pressemitteilung wurde von Caitlin Jeffs, P.Geo, eine Beraterin des Unternehmens, überprüft und zugelassen. Sie ist gemäß National Instrument 43-101 eine qualifizierte Person.

Im Namen des Board of Directors

Chris Hobbs,
Chief Financial Officer and Director

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Lithium Energi Exploration Inc.
Tel: 416 276-6689
Fax: 888 909-1033
Email: chris.hobbs@lithiumenergi.com
www.lithiumenergi.com

Dies ist eine Übersetzung der ursprünglichen englischen Pressemitteilung. Nur die ursprüngliche englische Pressemitteilung ist verbindlich. Eine Haftung für die Richtigkeit der Übersetzung wird ausgeschlossen.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/67438--Lithium-Energi--Erfolgreiche-Ergebnisse-der-Bewertung-der-Stufe-Eins-fuer-beschleunigte-Lithiumaufbereitung-und>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).